



Wandern im Erzgebirge

28.04.2020 09:30 CEST

Rein ins Wanderglück

Wahre Schätze sind in jenen Tagen Orte, wo man die eigenen vier Wände hinter sich lassen kann, um unbeschwert neue Wege zu erkunden. Hier punktet das Erzgebirge, denn die Natur erwacht und verspricht wunderschöne Entdeckungen. Wälder, grüne Wiesen, Felder, Bäche, Talsperren, dazu munteres Vogelgezwitscher. Inmitten der Natur befindet man sich in bester Gesellschaft.

Wandern kann jeder!

Bequeme Schuhe an, Rucksack gepackt, Tour ausgesucht und los geht's! Abwechslungsreiche Wege mit atemberaubenden Ausblicken bieten die Möglichkeit, die bezaubernde Bergwelt per pedes zu erkunden.

Anspruchsvolles Wanderglück über die höchsten Gipfel des Erzgebirges ist auf einem der schönsten Weitwanderwege, dem [Kammweg Erzgebirge-Vogtland](#) garantiert. Erlebnis Tierwelt, unberührte Natur, blühende Bergwiesen, spannende Ausblicke in eine überraschend schöne Landschaft sowie Einblicke in das Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří machen den Reiz des 285 km langen Fernwanderweges aus, der von Altenberg /Geising bis nach Blankenstein in Thüringen führt. Die erfolgreiche Nachzertifizierung zum Qualitätswanderweg durch den Deutschen Wanderverband steht für unbeschwertes Wandererlebnis. **Hinweis Kammweg:** Ab Mai ist die Wandersaison auf dem Kammweg geöffnet, leider ist derzeit kein Wandern ohne Gepäck zum Streckenwandern möglich, da Gästeunterkünfte und Gaststätten wegen Corona noch geschlossen haben. Beachten Sie die aktuelle [Allgemeinverfügung für Sachsen](#). Es werden [Tagestouren als Rundtouren mit einem Stück auf dem Kammweg](#) und die Rundtouren im Erzgebirge (aus Pure Wanderlust s. unterer Abschnitt) empfohlen. Tipp: Rucksackverpflegung für unterwegs nicht vergessen!

Der „[Erste Deutsche Glockenwanderweg](#)“ ist auf einer 23 km langen Tour zwischen Seiffen und Deutschneudorf ein Erlebnis für Seele & Ohren. Der Weg erzählt an 16 Stationen viel über die Kulturgeschichte der erzgebirgischen Heimat im Spielzeugwinkel. Neben besinnlichen Momenten wie in der Wanderkapelle, wird man zudem mit fantastischen Aussichten auf Täler und Höhen bis zum böhmischen Kamm belohnt.

Im Zeichen von „Dame und König“ lädt der [Schachwanderweg](#) rund um Borstendorf auf einer Strecke von bis zu 12 Kilometer ein. Der Themenwanderweg ist gesäumt mit 16 Infotafeln, worauf unter anderem die Geschichte der Schachindustrie in Borstendorf erklärt wird. Ein wahrlich majestätischer Blick eröffnet sich während der Wanderung auf Schloss Augustusburg.

Aber auch auf den Spuren bekannter Persönlichkeiten, wie George Bähr, dem Erbauer der Dresdner Frauenkirche, welcher in Fürstenwalde geboren wurde, kann man folgen. Die Touren um Oberwiesenthal tragen die Namen namhafter Sportler.

Das Erzgebirge überrascht vor allem mit unterschiedlichen Landschaftsbildern: Hügel & Berge, idyllische Flusstäler und malerische Ortschaften.

Auch beeindruckende Felsformationen sorgen für eine bezaubernde Kulisse, wie zum Beispiel im Schwarzwassertal das Gebiet am Katzenstein, die Wolkensteiner Schweiz, das Greifensteingebiet oder die 30 Meter hohen Basaltsäulen (Orgelpfeifen) am Scheibenberg.

Die 800-jährige Bergbaugeschichte hat allerorts nachhaltige Spuren hinterlassen und eine einzigartige Kulturlandschaft geprägt, die es zu entdecken gilt: Kunstgräben- & Teiche, Pingen, Mundlöcher- es lohnt sich auf Spurensuche zu gehen, man befindet sich schließlich inmitten der UNESCO - Welterberegion.

Ausgeschilderte (Bergbau-) Lehrpfade führen durch ehemalige Reviere, Stationen und lassen die Geschichte lebendig werden.

Ein Abstecher in die faszinierenden Bergstädte mit prächtigen Hallenkirchen und einer Architektur aus Gotik und Renaissance sollte nicht fehlen. Panoramawege, die grandiose Blicke auf die Stadtkerne zulassen, führen um die Bergstädte Schneeberg, Schwarzenberg, Zwönitz oder Freiberg.

Familientouren

Ritter, Prinzessinnen, Schatzsucher und Waldfeen, sie alle erleben auf Wandertouren kleine und große Abenteuer. So können beispielsweise Astronauten und Weltraumbegeisterte auf dem [Planetenwanderweg](#) die kosmische Heimat des Erzgebirges erkunden. Zwischen Ehrenfriedersdorf und Drebach verläuft der sechs Kilometer lange Weg, welcher das Sonnensystem in einem realistischen Entfernungs- und Größenverhältnis von 1:1 Milliarde veranschaulicht. Gepaart mit einem fabelhaften Ausblick auf das Greifensteingebiet und den Erzgebirgskamm, lädt der Planetenwanderweg zum Staunen und Verweilen ein.

Auf der [Erlebnistour „Dörfelbach“](#) in Olbernhau kann man Wissenswertes aus der Natur erfahren sowie Spiel und Spaß im Freien erleben. Die Markierung „Olbernhauer Reiterlein“ führt zu den acht Erlebnisstationen.

Auch weitere Tipps für kleine Wanderfreunde sorgen für Begeisterung: So zum Beispiel der [Waldgeisterweg](#) in Ehrenfriedersdorf. Rund 35 Figuren säumen den Pfad im Greifensteinwald, den Schnitzer aus der Region seit Jahren bestücken und somit aus Baumstümpfen fabelhafte Märchenwesen entstehen lassen.

[Wurzelrudis Märchenrundweg](#) in Eibenstock lässt Kinderherzen höher schlagen. Unterwegs können viele Märchenfiguren in Häuschen entdeckt und Märchenrätsel gelöst werden.

Dies und viele weitere Wandervorschläge wie zum Beispiel:

„**Gipfelglück**- mit Touren zu Türmen und Aussichtspunkten“

„**Glück Auf** - Bergbaugeschichte erwandern“

„**Träumen und Genießen** - wildromantische Naturerlebnisse“

sind in der **aktuellen Broschüre „Pure Wanderlust“** sowie in der **ERZAPPAKTIV** - dem mobilen Wegbegleiter für unterwegs – zu finden!

Die Wanderbroschüre ist kostenfrei beim Tourismusverband Erzgebirge e.V. erhältlich oder steht zum Download auf der Website bereit.

www.erzgebirge-tourismus.de ; Tel. +49 (0) 3733 188 00 88

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23